



## **Datenroaming verdoppelt: In den Ferien surft jeder zweite im Internet**

**In diesen Herbstferien wird das Handy im Reisegepäck der Schweizer sicher einen wichtigen Platz haben. Denn bereits in den Sommerferien nutzte jeder zweite Schweizer sein Handy, um im Internet zu surfen. Dies zeigt eine Umfrage von Swisscom in Zusammenarbeit mit dem Marktforschungsunternehmen Link. Für das mobile Surfen werden Datenpakete immer häufiger genutzt, das zeigt auch die Verdreifachung der verkauften Megabytes bei Swisscom. Die attraktiven Roamingtarife haben zur Verdoppelung des im Ausland übertragenen Datenvolumens beigetragen.**

Über 70 Prozent der befragten Deutsch- und Westschweizer verbrachten ihre Sommerferien ausserhalb der Schweiz. Beliebtestes Reiseziel war Italien (19%), dicht gefolgt von Frankreich (15%) und Deutschland (13%). Diese Reiselust spürte auch Swisscom: Ihre Kunden surfen doppelt so häufig im mobilen Internet wie in den Sommerferien ein Jahr zuvor. „Seit acht Jahren senken wir jedes Jahr die Roamingpreise deutlich. Inzwischen sind die Preise so attraktiv, dass unsere Kunden auch im Ausland vermehrt mit ihren Smartphones im Internet surfen. Diesen Sommer haben sie drei Mal mehr Megabytes in Form von Datenpaketen gebucht als 2013“, erläutert Marc Werner, Leiter Privatkunden bei Swisscom. Am beliebtesten waren die 50 MB Datenpakete.

### **Datenpakete besonders bei Swisscom Kunden beliebt**

Mehr als die Hälfte der befragten Personen, die zwischen Juni und August ihre Ferien verbrachte, wollte weder aufs Smartphone noch aufs Internet verzichten. Dass dabei im Vergleich deutlich mehr jüngere Feriengäste (15-29 Jahre) im Internet gesurft haben als ältere (50-74 Jahre), überrascht wenig. Auch nicht, dass die meisten Reisenden wenn möglich den Zugang zum Netz via WLAN wählten. Doch auch Datenpakete werden immer wichtiger, besonders bei Swisscom-Kunden. So waren Feriengäste, die mit einem Datenpaket im Internet surfen, deutlich häufiger Kunden bei Swisscom als bei einem anderen Anbieter. „Für unbeschwertes Surfen sorgen nicht nur unsere attraktiven Tarife sondern auch das Swisscom Cockpit, mit dem unsere Kunden ihre Kosten stets im Griff haben“, so Marc Werner.



### **E-Mails checken und Messenger-Dienste sind top**

Wenn Kunden während den Ferien ihr Smartphone zur Hand hatten, empfangen oder verschickten sie am häufigsten E-Mails (63%) oder sendeten Nachrichten mit einem Messenger-Dienst (61%).

Während vor allem junge Frauen gerne chatteten und ihre Zeit bei Facebook verbrachten, bevorzugten Männer Nachrichtenportale. Auch zum Navigieren wurde das Smartphone eingesetzt. So nutzte jeder fünfte Feriengast sein Handy, um den richtigen Weg zu finden. Speziell für Dienste wie Navigation oder Musik-Streaming ist eine schnelle Internetverbindung Voraussetzung. Swisscom Kunden sind hierbei im Vorteil, denn mit rund 50 4G/LTE-Roamingabkommen in knapp 30 Ländern ist Swisscom weltweit führend und bietet als einzige Schweizer Anbieterin schnelle Datenverbindungen über 4G auch im Ausland.

Bern, 24. September 2014

### **Details zur Umfrage**

Befragt wurden zwischen dem 29. August und 8. September 2014 insgesamt 1047 Personen in der Deutsch- (809) und Westschweiz (238), die eine Landessprache sprechen und mindestens einmal pro Woche zu privaten Zwecken das Internet nutzen. Die Stichprobe wurde nach repräsentativen Vorgaben für die Schweizer Internetpopulation gewichtet. Die Befragung wurde im Auftrag von Swisscom vom LINK Institut durchgeführt mit dem Ziel, die Handy-Nutzung der Schweizer Bevölkerung während den Ferien im Ausland zu analysieren.